

TOP 3 - Bestätigung der Beschlussprotokolle der 32. (V) Sitzung des Stadtrates vom 28.04.2011 und der 33. (V) Sitzung des Stadtrates vom 02.05.2011

Beschlussprotokoll der 32. (V) Sitzung des Stadtrates vom 28.05.11

Redaktionelle Änderung der Fraktion CDU/BfM

Auf der Seite 17 ist unter TOP 5.6 im 7. Absatz, letzte Zeile zu ergänzen:

....DS0056/11

Redaktionelle Änderung der FDP-Fraktion:

Auf der Seite 17 ist unter TOP 5.6 nach dem 4. Absatz einzufügen:

Der Vorsitzende der FDP-Ratsfraktion Stadtrat Hans-Jörg Schuster dankt Herrn Zimmermann und dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie denen des Rechnungsprüfungsamtes für die geleistete Arbeit. Er widerspricht der Kritik von Herrn Rösler, der Finanzausschuss habe nicht ausreichend beraten. Herr Schuster äußert sein Unverständnis über die Landes-Koalitionsvereinbarung, die die bisherige Regelung zur NKHR zur Beliebigkeit werden lässt. Er befürchtet, dass die fehlende Vergleichbarkeit sich negativ auf den Länderfinanzausgleich auswirken könnte. Er spricht sich für die Annahme der Drucksache aus.

Auf der Seite 31 ist nach dem 6. Absatz einzufügen:

Der Vorsitzende der FDP-Ratsfraktion Stadtrat Hans-Jörg Schuster bringt seine Verwunderung zum Ausdruck, dass im Stadtrat – im Gegensatz zu den Ausschüssen – das Anliegen des Investors mehrheitlich positiv diskutiert wird und signalisiert für seine Fraktion die Zustimmung zur Drucksache.

Auf der Seite 39 ist unter TOP 6.6 im 4. Absatz als 2. Satz einzufügen:

Sie informiert über Gespräche mit Tierschutzvereinen, die ihre Hilfestellung angeboten haben und verweist auf die Bedeutung der Einbeziehung von ehrenamtlichen Dritten und die Notwendigkeit, Evaluierungskriterien festzulegen.

Redaktionelle Änderungen der Fraktion DIE LINKE

Auf der Seite 18 ist unter TOP 5.7 der 6. Absatz wie folgt zu ändern:

....das Puppentheater – seit Jahren kontinuierlich – meistert und zwar hart an der Grenze der Belastbarkeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bei allen Konsolidierungszwängen müsse künftig, bspw. im Rahmen der Haushaltsaufstellung, ernsthaft auch über Personalaufwuchs nachgedacht werden, wenn man das national wie international anerkannt hohe künstlerische Niveau halten will.

Auf der Seite 36 ist unter TOP 6.4 der 12. Absatz, 2. Zeile zu ergänzen:

... eventuelle **im Rahmen der Ottostadtkampagne** einen Wettbewerb durchzuführen.

Auf der Seite 39 ist unter TOP 6.6 im 7. Absatz als 2. Satz einzufügen:

Er ist der Ansicht, dass u.a. Hundehalter im Winter zum Gassigehen auch mal ins Magdeburger Umland fahren können.

Auf der Seite 48 ist unter 6.21 der 1. Absatz, 1. Satz wie folgt zu ergänzen:

...begründet umfassend den Antrag A0045/11 **und unterstreicht, dass DIE LINKE Fraktion absolut kein Verständnis dafür hat, dass im Nachgang zu einem der wichtigsten politischen Ereignisse in der Nachwendezeit unserer Landeshauptstadt – dem ersten demokratischen Bürgerentscheid gegen den Wiederaufbau der Ulrichskirche – ein Mitglied unseres Stadtrates, Stadtrat Czogalla, Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! rund 85.000 Andersdenkende für „dumpfbackig“ erklärt und eine Mehrheit des Stadtrates dies offenbar auch noch toleriert. Diese Äußerung zeuge von einem sehr zweifelhaften Demokratieverständnis und kann so nicht unwidersprochen stehen beliben.**

Beschlussprotokoll der 33. (V) Sitzung des Stadtrates vom 02.05.11

Redaktionelle Änderung der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future!

Auf der Seite 12 ist der 6. Absatz wie folgt zu ergänzen:

Zur Nachfrage des Stadtrates Rohrßen, ob mögliche strukturelle Schwachpunkte in der Verwaltung bekannt sind, die beseitigt werden müssten, betont der Beigeordnete Herr Brüning, dass er keine strukturellen Schwachpunkte kenne, er aber gern Hinweise dazu aufnimmt.